

9. Okt
Mi

Schänis - Oberbogmen SG
Konstantin Egli

Vom Bahnhof Schänis wandern wir via Ledi - Grüttwald und Beischnate nach Unterstögg. Links unten liegt die weite Ebene des Linthgebiets, die einzig durch den Benkner Büchel unterbrochen wird. Ab hier folgt der schweisstreibende Aufstieg via Oberstögg zum prächtigen Aussichtspunkt Oberbogme, wo wir unsere Mittagspause einlegen. Unser Blick schweift über die Glarner und Innerschwyzer Gipfel und über die Dörfer des Linthgebiets und den Zürichsee. Im Osten erhebt sich der Speer, weiter südlich der Federispitz. Der Abstieg erfolgt ab hier über eine herrliche Gratwanderung via Obersteinegg - Altwies - Cholschlagen nach Rieden. Von hier bringt uns das Postauto zum Bahnhof Uznach. Die Tour bietet keine besonderen technischen Schwierigkeiten, fordert aber mit fast 1100 Hm Aufstieg und 770 Hm Abstieg eine gute Kondition.

Art	Bergwanderung
Schwierigkeit	Bergwandern T2
Route	Schänis - Unterstögg - Oberbogme - Obersteinegg - Rieden
Aufstieg	1'100 Hm
Abstieg	770 Hm
Gehzeit	ca. 5 ½ Std.
Landeskarte	Toggenburg - Walensee, Blatt 2513, 1 : 25'000
Besammlung	ab 07:15 Uhr beim Treffpunkt Treppe Ost, HB St. Gallen
Fahrt	mit SOB via Uznach nach Schänis (SG ab 07:27 Schänis an 08:23)
Rückkehr	ca. 17:00 Uhr in St. Gallen
Ausrüstung	für Bergwanderung, Stöcke empfohlen
Verpflegung	aus dem Rucksack, mit Einkehrmöglichkeit in Oberbogme
Anmeldung +	bis Dienstag, 8. Oktober 2024, 20:00 Uhr bei K. Egli, Tel. 071 244 69 47,
Auskunft	koniegli@bluewin.ch